

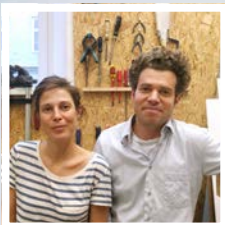
Locker vom Hocker

Dreitägiger Upcycling-Workshop mit
UNOs – umding+ortsam

Fr 24. bis So 26. Mai 2019, Wattens

Keine Vorkenntnisse erforderlich
Die Teilnahme ist kostenlos

Mit Hintergründen in Architektur, Stadtforschung und Design kommen **UNOs – umding+ortsam** im Riesenwok-Vorfeld mit ihrem Projekt *Solid Cooking* nach Wattens. In einem dreitägigen Workshop nähern wir uns dem upcycling-Gedanken sinnlich und intuitiv – wie beim unbekümmerten Kochen. Spielerisch, erlaubt ist alles, was Spaß macht und uns in den Sinn kommt. Einfach mal ausprobieren, Sachen neu denken, Dinge hinterfragen, scheitern und das Nicht-Perfekte als Möglichkeit für Anderes sehen. Freude an diesem Experimentieren haben, dabei lachen, besser machen.



Theresa Schütz und Rainer Steurer sind UNOs. Großes Bild: *automatopoetik, der aufstand der dinge* von Rainer



Ablauf

- **Freitag:** sammeln und ernten, Input zu Solid Cooking
- **Samstag:** Frühstücks-Biografien und Kochduelle, Kreieren eigener Solid Cookings
- **Sonntag:** es wird aufgetischt

Im Detail

Wir starten am **Freitag um 13 Uhr** in der Gießerei der Werkstätte Wattens. Ab 14 Uhr begeben wir uns auf **Schatzsuche durch Wattens**. Wir machen uns auf die Suche nach inspirierenden oder nützlichen, interessanten oder herausfordernden, schönen oder vielleicht auch spannend hässlichen Sachen.

Beim **gemeinsamen Abendessen** gibts eine Einführung ins Solid Cooking. Wir erzählen ein bisschen über das „Wir mit den Dingen“ und unsere Erfahrungen. Wir enden am Beginn des Massenkulturphänomens – wie die Dinge unser Leben beeinflussen, aber auch wir ihres – und wollen Ansätze der Kunst nützen, um einen Freiraum zu schaffen. Wir reden bis in die Nacht, um zu einem Andersdenken zu ermutigen und was sonst noch wichtig erscheint.

Samstag vormittags schauen wir uns an, was sich so alles versammelt hat. Geben den vielleicht nicht mehr vollständigen Dingen in unserer Phantasie eine andere Biographie. Wir gruppieren unsere Fundstücke wie Zutaten für eine neue Speise. Dann, im Kochduell, nehmen wir und verknüpfen, was da ist, zur spontanen Neuorganisation des Vorhandenen. So versuchen wir über andere Betrachtungsmöglichkeiten neue und freiere Zugänge zu den Dingen zu finden. Nachmittags beginnen wir mit dem „Kochen“.

Bis Sonntagmittag sind unsere „Gerichte“ fertig und werden serviert. Beim abschließenden, gemeinsamen Ausklang tauschen wir uns aus, wie vielleicht ein anderer Zugang, ein anderes Sehen zu neuen, ganz andere Lösungen führen kanh.

Organisatorisches

Die Teilnahme ist kostenlos. Es gibt ein bisschen was zum Knabbern und Trinken. Mittag- und Abendessen sind bitte selbst zu bezahlen.

Anmeldung

Per E-Mail an alex@kv-grammophon.at (Alexander Erler). Begrenzte Plätze.